

Frühling 2018 – Italien

6.4.2018 237 km

Wir reisen mit Kollegen Richtung Italien. Die erste Etappe führt uns, wie schon oft nach Saronno.

7.4.2018 367 km

Um 09:30 fahren wir ab Richtung Igea Marina. Hausaufgaben werden während der Fahrt erledigt. Wir füllen unsere Vorräte im Iper auf und platzieren uns auf dem uns schon bekannten Stellplatz Le Robinie.

Es reicht noch für einen kurzen Spaziergang am Strand. Anschliessend wird grilliert.



8.4.2018

Nach einem ausgiebigen Morgenessen an der Sonne, spazieren wir auf dem Strand bis fast nach Rimini. Am Abend natürlich dem Wetter entsprechend wieder grilliert.

9.4.2018 617 km

Heute fahren wir ein richtiges Stück Richtung Süden. Bei sehr wenig Verkehr erreichen wir gegen 17:00 Castellana Grotte. Der Parkplatz der Grotte eignet sich bestens zum Übernachten, also parkieren wir hier für heute.

Zum Abendessen begaben wir uns ins Restaurant «Terre della Puglia». Das Essen war sehr gut und sehr viel.



10.4.2018 94 km

Um 11:00 startete eine Führung in Deutsch durch die Grotte Castellana, welche wir genutzt haben. Wir waren sehr beeindruckt von dieser riesig grossen und schönen Grotte oder Höhle. Die Grotte wurde von einem Fluss unterirdisch ausgewaschen. Es finden sich erstaunlicherweise sogar Korallen dort drin. Am Nachmittag sind wir über abenteuerliche und zum Teil gesperrte Strassen an den Golf von Taranto gefahren. Genau nach Metaponto. Der Stellplatz dort liegt zwar direkt am Meer, war aber überhaupt nicht einladend. So haben wir uns entschieden den Camping Internazionale anzusteuern. Sergio, der Besitzer des Campings (seit 45 Jahren) bot uns an, uns mit seinem Auto von Metaponto Lido nach Metaponto zu fahren zum Einkaufen. Das Angebot haben wir natürlich dankend angenommen. Sergio hat uns dann vor dem Einkaufen auch noch seinen Kollegen in der Bar vorgestellt und ein Runde Café spendiert.

11.4.2018

Wir geniessen Meer, Spaziergänge und grillieren



12.4.2018 160 km

Wir folgen der SS653 über die Berge nach Kalabrien. Hinter den Bergen geht's wieder runter, mehr oder weniger direkt nach Scalea.



In Scalea richten wir uns auf dem Stellplatz «Zio Tom» direkt am Meer ein. Ein sehr spartanischer Stellplatz mit dürftigen Sanitäreinrichtungen, was aber beim Preis von 12€ inkl. Strom direkt am Meer OK ist. Heute können wir wieder einmal Raclette am Strand essen.



13.4.2018

Bei dieser Lage direkt am Strand bleiben wir hier und geniessen das Meer.

Ein Spaziergang nach Scalea mit Besuch der Altstadt darf natürlich nicht fehlen. Es hat sehr viele freilaufende Hunde hier im Städtchen, was für uns recht anstrengend ist mit zwei eigenen Hunden.

14.4.2018

Im zu Fuss gut in ca. 1km erreichbaren Eurospin kaufen wir mal wieder ausgiebig ein. Am Nachmittag kommt ein starker aber sehr warmer Wind auf, der Scirocco.

Gleich neben dem Stellplatz gibt es ein Fischrestaurant. Dort essen wir am Abend.

In der Nacht messen wir noch 28 Grad.

15.4.2018 578 km

Gemäss Wetterbericht soll das Wetter im Süden heute wechseln. Daher fahren wir schon zeitig am Morgen los Richtung Norden, wo die Vorhersagen für die nächsten Tage gutes Wetter prognostizieren.

Um 15:30 fahren wir in unserem heutigen Ziel Montepulciano ein. Die Zeit reicht noch für einen Spaziergang durch Städtchen und ein Glas Wein in einer der vielen Cantinas.

Am Abend essen wir bei Pierre im Restaurant «Archi», Pasta, Gnocchi, Picci, Bistecca, bis nichts mehr reinpasst.



16.4.2018 213 km

Nach dem Ausschlafen ist uns heute der Sinn wieder nach Meer. Also nichts wie los nach Marina di Bibbona auf dem Camping Esperidi.

Wir stellen alle zusammen zum ersten Mal das neue Vorzelt auf und grillieren.

17.4.2018

Wir wandern durch die Pineta nach Cecina Marina und nach einem Bier wieder zurück. Auf dem Rückweg erwischt und noch ein kurzes Gewitter (30 min).

18.4.2018

Strandtag

19.4.2018 371 km

Um dem nahenden schlechteren Wetter zu entkommen, und schon mal ein Stück Richtung Norden zu gelangen, fahren wir heute via Livorno-La Spezia-Parma nach Fidenza. Dort kaufen wir noch ein paar Dinge im Decathlon und danach fahren wir weiter, auf der A21 via Cremona-Brescia an den Gardasee. Dort quartieren wir uns auf dem Camping Gasperina ein und spazieren noch etwas dem See entlang.

20.4.2018

Heute ist Action angesagt im Gardaland.

Zum Abendessen, alle sind müde holen wir uns Pizza in der Pizzeria auf dem Camping.

21.4.2018 390 km

An einem Stück fahren wir heute nach Hause.

Abendstimmung am Gardasee

